



Hygienekonzept für Handball in der Geestlandhalle Kropp

Dieses Hygienekonzept wird über die Homepage der HG OKT veröffentlicht und kann damit von allen Beteiligten rechtzeitig vor Spielbeginn eingesehen werden.

Die nachstehenden Regeln gelten für Spieler, Mannschaftsverantwortliche, Schiedsrichter, Kampfgericht, Wischer und Zuschauer.

AHA-Regel

- Aus Vorsichtsgründen wird empfohlen, auf die Einhaltung der „AHA-Regel“ (Abstand + Hygiene + Alltagsmaske) zu achten.

Erhebung von Kontaktdaten

- Die Verpflichtung, zur Erhebung der Kontaktdaten ist aufgehoben. Es wird empfohlen, eine Kontaktdatenerfassung per Luca-App über den am Einlass ausgehängten QR-Code vorzunehmen.

Einhaltung der 2G-Regel:

- Es gilt verpflichtend die 2G-Regel: Man muss entweder geimpft oder genesen sein.

Die Einhaltung dieser Regel erfolgt durch Vorlage eines gültigen Impfbzertifikates bzw. Genesenenzertifikates, welches nicht älter als 6 Monate sein darf und mind. 28 Tage zurückliegt.

Personen, die aus medizinischen Gründen nicht gegen das Coronavirus geimpft werden können, haben dies durch eine entsprechende ärztliche Bescheinigung sowie durch Vorlage eines gültigen Negativtestes zu belegen.

Der Antigen-Schnelltest darf nicht älter als 24 Stunden sein sowie der PCR-Test nicht älter als 48 Stunden. Der Nachweis ist in verkörperter (schriftlicher) oder digitaler Form vorzulegen. **Schnelltests, die vor Ort durchgeführt werden sollen, sind nicht gültig und werden von der HG OKT nicht angeboten und akzeptiert!**

Ausgenommen von Einhaltung der 2G-Regel sind Kinder unter 7 Jahren



- Eine weitere Ausnahme gibt es für minderjährige Schülerinnen und Schüler, die in der Schule regelmäßig im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzeptes zweimal pro Woche getestet werden. Sie müssen sich dafür aber eine einmalige Bestätigung der Schule holen, dass diese Testung stattfindet. Ein Schülerschein reicht nicht als Nachweis aus und ersetzt nicht die Bescheinigung der Schule.
- Für die Einhaltung und Kontrolle sind die Trainer verantwortlich.

Halle – Einlass und Wegeleitung:

- Die Mannschaften warten mannschaftsweise links und rechts vor der Halle auf den Einlass. Dabei wird empfohlen, den Mindestabstand von 1,5 Meter einzuhalten. Beim Verlassen und nach dem Verlassen des Gebäudes ist ebenfalls auf den Mindestabstand zu achten.
- Der zuständige Ordner der Heimmannschaft schließt die Tür ca. 45 min. vor Spielbeginn auf.
- Die Heimmannschaft betritt zuerst die Halle über den Spielereingang (ausgeschildert: Eingang Spieler). Die Heimmannschaft benutzt die zugewiesene(n) Kabine(n) und betritt die Sporthalle durch den Hallenflur.
- Die Desinfektionstücher zum Abwischen der technischen Geräte sowie Einweg-/Einmalhandschuhe sind vom Heimverein bereitzustellen.
- Die Gastmannschaft betritt nach der Heimmannschaft auf Weisung des zuständigen Ordners über den zugewiesenen Eingang (ausgeschildert: Eingang Spieler) das Gebäude. Die Mannschaft nutzt die ihr zugewiesene(n) Kabine(n) ebenfalls in der Geestlandhalle.
- Zuletzt betreten die Schiedsrichter und das Kampfgericht das Gebäude (Spielereingang). Dem Kampfgericht wird empfohlen, während des gesamten Aufenthalts in der Halle einen Mund-Nasen Schutz zu tragen.
- Schiedsrichter, nutzen die Ihnen zugewiesene Kabine in der Geestlandhalle und betreten die Sporthalle direkt über den Flur.



Kabine und Räume:

- Die Kabinen sind mit „Heim“ bzw. „Gast“ gekennzeichnet. Sie sind den Mannschaften fest zugeteilt und dürfen während der gesamten Aufenthaltsdauer nicht gewechselt werden.
- Die Umkleidetüren dürfen nicht geschlossen werden, um eine ständige Durchlüftung zu gewährleisten. Bitte keine Wertsachen in den Umkleiden zurücklassen.

Wischer:

- Während des gesamten Aufenthaltes in der Halle, wird den Wischern empfohlen, einen Mund-Nasen Schutz und Einweg-Handschuhe zu tragen. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Personen vorliegen. Der Wischmob ist unmittelbar nach jedem Gebrauch zu desinfizieren.

Vor Spielbeginn:

- Für die Bedienung der technischen Geräte (Hallenuhr und IT für SpielberichtOnline) wird das Tragen von Einweg-Handschuhen empfohlen, die durch den Heimverein gestellt werden.
- Der MV der Heimmannschaft hat vor Spielbeginn je 2 Auswechselbänke aufzustellen, sofern seine Mannschaft das erste Spiel des Tages bestreitet.
- Von medizinisch-therapeutischen Behandlungen der Spieler/innen sollte am Spieltag abgesehen werden. Sollte dennoch eine Betreuung durch einen Physiotherapeuten stattfinden, so erfolgt dieses für die Gastmannschaft in der der Gastmannschaft zugewiesenen Kabine. Beiden Personen wird empfohlen, ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Der Physiotherapeut trägt zusätzlich Einmal-/Einweghandschuhe. Die Heimmannschaft nutzt hierfür die gewohnten Räumlichkeiten in der Halle.



Im Verlauf des Spiels:

- Die Wischer betreten nach Aufforderung durch den Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischern ein. Das Wischerpersonal wird vom MV der Heimmannschaft instruiert.
- Das Team-Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstandes zum Kampfrichtertisch vorgenommen.
- Es wird empfohlen, dass Spieler auf das Abklatschen untereinander / gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
- Die Schiedsrichter halten nach Möglichkeit während des Spiels 1,5 Meter Abstand zu den Spielern (keine direkte oder indirekte Kontaktaufnahme).
- Die Schiedsrichter lassen sich keine Getränkeflaschen vom Kampfgericht reichen, sondern nehmen sich diese selbst.

In der Halbzeit

- Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Gast-Mannschaft => Heimmannschaft => Schiedsrichter => Zeitnehmer & Sekretär
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielflächen von den unmittelbar Spielbeteiligten sicherzustellen, sofern sich die Mannschaften auf einen Seitenwechsel in der Halbzeit verständigt haben. Eine Reinigung/Desinfektion des Equipments ist vorzunehmen.



Nach Spielabpfiff:

- Das Kampfgericht, Schiedsrichter und Wischer verlassen umgehend nach dem Ausschalten der Geräte die Halle durch dieselbe Tür, wie beim Betreten der Halle.
- Die Heimmannschaft sorgt für ausreichende Lüftung der Halle.
- Es wird empfohlen, beim Duschen auf die Einhaltung der Mindestabstände (1,5m) zu achten.
- Ein Aufenthalt in den Umkleidekabinen ist auf das Nötigste zu beschränken. Daher ist das Gebäude unverzüglich nach dem Umkleiden durch dieselbe Tür, wie beim Betreten der Halle zu verlassen.
- Auch draußen vor der Halle, z.B. auf dem Parkplatz ist bis zum Verlassen des Geländes der Sporthalle, wird empfohlen auf die Einhaltung des Mindestabstands vom 1,5 Meter zu achten.
- Der MV der Heimmannschaft desinfiziert alle 4 Spielerbänke, den Bereich des Kampfgerichtes sowie die Tore. Darüber hinaus sind die Toiletten, die Schiedsrichterkabine sowie die Kabine, in der die technische Besprechung stattgefunden hat, zu desinfizieren.

Sonstiges:

- Für die Heim-/Gastmannschaften sowie die Schiedsrichter stehen nur die Toiletten in den Umkleidekabinen zur Verfügung. Kampfgericht, Wischer und Aufsichtspersonen (bei Jugendspielen) nutzen die Toiletten im Zwischenflur zur Halle.
- Sollte nach dem Spiel eine Infektion einer Person erkannt werden, die am Spiel als Spieler/ Spielerin/Offizielle/Offizieller/Zuschauer teilgenommen hat, muss der MV der betroffenen Mannschaft unverzüglich den MV der anderen Mannschaft telefonisch darüber informieren. Beide MV haben umgehend alle weiteren Maßnahmen gemäß Vorgaben vom örtlichen Gesundheitsamt einzuleiten und dabei die ausgefüllten Listen zur Kontaktaufnahme der anwesenden Personen bereithalten.

Regelungen für die Zuschauer:

Halle – Einlass und Wegeleitung / Verlassen der Halle:

- Der Zutritt zur Halle erfolgt über den entsprechend ausgeschilderten Eingang (Eingang Zuschauer)
- Der zuständige Ordner der Heimmannschaft schließt die Tür ca. 30 – 45 min. vor Spielbeginn auf.
- Die Einhaltung der 2G-Regel ist für alle Zuschauer verbindlich und ist beim Betreten der Halle durch die Heimmannschaft zu kontrollieren.

Soweit der Impf-, Genesenen- oder Testnachweis mittels QR-Code erfolgt, ist dieser mit der CovPass Check-App des RKI zu überprüfen. Der Identitätsabgleich erfolgt anhand eines amtlichen Lichtbildausweises.

- Das dauerhafte Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird empfohlen, da die Mindestabstände in der Halle nicht gewährleistet werden können.

- Nach Spielende ist die Halle auf demselben Weg zügig zu verlassen